

Gungnir Resources durchteuft 4,04% Nickel auf 5.76 m

04.01.2023 | [IRW-Press](#)

- den Bohrabschnitt mit dem bislang höchsten Nickelgehalt- bei Lappvattnet

SURREY, 4. Januar 2023 - [Gungnir Resources Inc.](#) (TSX-V:GUG)(OTC PINK:ASWRF) (Gungnir oder das Unternehmen) freut sich sehr bekannt zu geben, dass das Unternehmen den Bohrabschnitt mit dem bisher höchsten Nickelgehalt in der Nickellagerstätte Lappvattnet des Unternehmens in Nordschweden durchteuft hat. Das Bohrloch LAP22-25 lieferte 4,04 % Nickel (Ni) auf 5,76 Metern innerhalb eines breiteren Abschnitts von 18,28 Metern mit 1,49 % Ni, beginnend in einer Tiefe von 57,72 Metern. Fotos des Bohrkerns können Sie unter dem folgenden Link anschauen (siehe Fotos).

Tabelle der einzelnen, aufeinanderfolgenden Analyseergebnisse des 5,76 Meter langen hochgradigen Nickelabschnitts in Bohrloch LAP22-25 (70,0 bis 75,76 Meter):

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/68755/GungnirJan42023FINAL_DE_PRcom.001.png

Dies ist ein weiterer beeindruckender Nickelabschnitt für Gungnir bei Lappvattnet, dieses Mal der hochgradigste Nickelabschnitt, der bis dato durchteuft wurde. Alle unsere Durchörterungen liegen in weniger als 100 Meter Tiefe unter der Oberfläche und erstrecken sich über eine Streichlänge von 400 Metern im westlichen und mittleren Teil der Lagerstätte Lappvattnet. Für die Zukunft planen wir, diese hochgradige Nickellagerstätte und das neue Ziel im Liegenden weiter nach Osten und in der Tiefe abzugrenzen, wo in der Vergangenheit nur wenige Bohrungen erfolgten, meint CEO Jari Paakki.

Das Bohrloch LAP22-25 wurde im zentralen Teil der Nickelressource Lappvattnet auf Abschnitt 14E niedergebracht und schließt eine 50 Meter lange Lücke zwischen den historischen Bohrlöchern LAP74292 und LAP76008. Das Bohrloch scheint eine verdickte mineralisierte Zone durchschnitten zu haben, möglicherweise ein Faltenscharnier, ähnlich wie LAP22-19, das auf Abschnitt 16E (80 Meter weiter östlich) niedergebracht wurde und 2,35 % Ni auf 9,0 Metern, einschließlich 3,02 % Ni auf 5,66 Metern, ab einer Bohrlochtiefe von 66,0 Metern, lieferte (siehe Pressemeldung vom 18. Oktober 2022). Der Nickelabschnitt in LAP22-25 (1,49 % Ni auf 18,28 Metern von 57,72 bis 76,0 Metern) liegt unterhalb einer 4 Meter langen Peridotiteinheit mit strohiger Beschaffenheit. Der Abschnitt setzt sich aus einem oberen in Sedimentgneis gelagerten Abschnitt mit eingesprengten Sulfiden ab 57,72 Metern und einer unteren, hochgradigen massiven und halbmassiven Sulfidzone (4,04 % Ni auf 5,76 Metern) ab 70,0 Metern im Bohrloch zusammen.

Zu den bemerkenswerten, zuvor gemeldeten oberflächennahen, hochgradigen Nickelabschnitten, die von Gungnir bei Lappvattnet durchteuft wurden, gehören: 3,19 % Nickel auf 4,25 Metern innerhalb eines 10,4 Meter langen Abschnitts mit einem Gehalt von 1,51 % Nickel in Bohrloch LAP21-02 (240 Meter westlich von LAP22-25); 2,62 % Nickel auf 5,65 Metern innerhalb eines 14,0 Meter langen Abschnitts mit einem Gehalt von 1,40 % Nickel in Bohrloch LAP21-05 (200 Meter westlich von LAP22-25); und 1,74 % Nickel auf 10,00 Metern in Bohrloch LAP21-13 (260 Meter westlich von LAP22-25).

Einen Bohrplan, einen Längsschnitt (in dem das Bohrloch LAP22-25 hervorgehoben ist), eine Tabelle mit den Koordinaten aller Bohrlöcher 2021/2022 und Einzelheiten zum neuen Ziel im Liegenden können Sie den Pressemeldungen vom 15. November und 1. Dezember 2022 entnehmen.

Weitere Ergebnisse der Bohrungen im zentralen Teil von Lappvattnet (12 Bohrlöcher) werden voraussichtlich im Januar und Anfang Februar 2023 veröffentlicht. Die Bohrungen sind Teil des systematischen Programms bei Lappvattnet, das darauf abzielt, die bestehende Ressource gemäß den allgemeinen Empfehlungen des technischen Berichts aus dem Jahr 2020 (siehe Quellenangabe unten) zu erweitern und aufzuwerten. Die vollständigen Ergebnisse der Bohrungen 2022 werden in einer Tabelle zusammengefasst, sobald alle Ergebnisse vorliegen. Das Unternehmen hat 2021 und 2022 45 Bohrlöchern über insgesamt 5.435 Meter niedergebracht.

Alle Längenangaben sind Kernlängen; die wahre Mächtigkeit wurde nicht ermittelt, da die strukturelle Interpretation weiter anhält. Die Bohrkern wurden in der Kernanlage des Unternehmens in Lycksele (Schweden) protokolliert und für die Probenahme gekennzeichnet und anschließend zum Kerndienstleistungslabor von ALS Minerals in Mala (Schweden) transportiert. Die Kerne wurden vor Ort in Mala von ALS-Mitarbeitern zersägt und das vorbereitete Probenmaterial wurde an die Laboreinrichtung von

ALS in Irland überstellt. Die Kerne wurden mittels des ME-MS41-Verfahrens auf mehrere Elemente, mit der CuOG46-Analyse auf >10.000 ppm Cu, mit der NiOG46-Analyse auf >10.000 ppm Ni und anhand einer Brandprobe (Code PGM-ICP27) auf Pt, Pd und Au analysiert. Leer-, zertifizierte Standard- und Doppelproben werden zur Qualitätssicherung und -kontrolle routinemäßig in die Probenchargen gegeben.

Nickelressourcen

Die Nickelsulfidressourcen von Gungnir in Schweden umfassen Lappvattnet und Rormyrberget. Im Jahr 2020 hat das Unternehmen beide Ressourcen aktualisiert; sie enthalten zusammen 177 Millionen Pfund Nickel. Die Konzessionsgebiete sind ganzjährig zugänglich und verfügen über eine gute Verkehrs- und Industrieinfrastruktur, einschließlich Versandinrichtungen, und liegen etwa eine Autostunde von Bolidens Mühlenkomplex entfernt.

- Lappvattnet: Vermutete Ressource im Umfang von 780.000 Tonnen mit einem Gehalt von 1,35 % Nickel, was 23,1 Millionen Pfund (10,5 Millionen kg) Nickel entspricht.

- Rormyrberget: Vermutete Ressource im Umfang von 36.800.000 Tonnen mit einem Nickelgehalt von 0,19 % Nickel, was 154 Millionen Pfund (70 Millionen kg) Nickel entspricht.

Der NI 43-101-konforme technische Bericht mit dem Titel TECHNICAL REPORT on the LAPPVATTNET and RORMYRBERGET DEPOSITS, NORTHERN SWEDEN wurde von der Firma Reddick Consulting Inc. erstellt. Die entsprechenden qualifizierten Sachverständigen sind John Reddick, M.Sc., P.Ge., und Thomas Lindholm, M.Sc., Fellow AusIMM. Das Gültigkeitsdatum ist der 17. November 2020.

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Jari Paakki, P.Ge., CEO und Director des Unternehmens, erstellt, geprüft und genehmigt. Herr Paakki ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101.

Über Gungnir Resources

[Gungnir Resources Inc.](#) ist ein an der TSX-V notiertes Mineralexplorationsunternehmen (GUG: TSX-V, ASWRF: OTCPK) mit Sitz in Kanada, das über Gold- und Grundmetallprojekte in Nordschweden verfügt. Zu den Vermögenswerten von Gungnir gehören zwei Nickel-Kupfer-Kobalt-Lagerstätten, Lappvattnet und Rormyrberget, die beide über aktualisierte Nickelressourcen verfügen, sowie das Projekt Knaften, das ein sich entwickelndes, in einer Intrusion gelagertes Goldsystem sowie VMS- (Zink-Kupfer) und Kupfer-Nickel-Ziele beherbergt, die alle für eine Erweiterung und weitere Entdeckung offen sind. Das Unternehmen hat vor Kurzem auch das Konzessionsgebiet Hemberget in sein Portfolio an schwedischen Projekten aufgenommen. Hemberget umfasst eine 11 km lange, gabbroartige-ultramafische Intrusion - ein unbearbeitetes Kupfer-Nickel-Ziel. Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Konzessionsgebiete finden Sie unter www.gungnirresources.com oder unter www.sedar.com.

Für das Board

Jari Paakki
CEO und Director

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Head Office/Investor Relations
Tel.: +1-604-683-0484
Jari Paakki, CEO
E-Mail: jpaakki@eastlink.ca
Chris Robbins, CFO
E-Mail: robbinscr@shaw.ca

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Informationen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können

zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen (auch als zukunftsgerichtete Aussagen bekannt). Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren und können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder Branchenergebnisse erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften oder Branchenergebnissen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Informationen sind im Allgemeinen an der Verwendung von Begriffen und Formulierungen wie antizipieren, glauben, könnten, schätzen, erwarten, glauben, beabsichtigen, können, planen, vorhersagen, projizieren, vorbehaltlich, werden, würden und ähnlichen Begriffen und Formulierungen, einschließlich Verweisen auf Annahmen, zu erkennen. Die spezifischen zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf: die Pläne für die fortgesetzte Abgrenzung bestimmter Teile der Lagerstätte Lappvatnet und deren Zeitrahmen; die mögliche Struktur etwaiger mineralisierter Zonen; der Erhalt von Analyseergebnissen und der Zeitpunkt der damit verbundenen Berichte; und die Pläne für die Weiterentwicklung der Konzessionsgebiete des Unternehmens und deren Zeitrahmen.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf einer Reihe von Schlüsselerwartungen und Annahmen von Gungnir, einschließlich und ohne Einschränkung: dass die Erwartungen hinsichtlich der Erweiterung und Abgrenzung der bestehenden Ressource angemessen und realisierbar sind; dass Gungnir die Analyseergebnisse wie erwartet erhalten und melden wird; dass der Zugang zu den Ressourcen verfügbar bleiben wird; dass Transport und Infrastruktur wie erwartet verfügbar bleiben werden; die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die kanadische und globale Wirtschaft und das Geschäft von Gungnir sowie das Ausmaß und die Dauer dieser Auswirkungen; keine Änderung von Gesetzen oder Bestimmungen, die sich negativ auf das Geschäft von Gungnir auswirken; dass es in Zukunft eine Nachfrage nach den Dienstleistungen und Produkten von Gungnir geben wird; dass Gungnir in der Lage sein wird, sein Geschäft wie geplant zu betreiben; dass Gungnir in der Lage sein wird, Zugang zu den Kapitalmärkten zu erhalten und Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen erfolgreich abzuschließen; und dass Gungnirs Pläne für die zukünftige Exploration und Erschließung seiner Konzessionsgebiete vernünftig sind und innerhalb des erwarteten Zeitrahmens möglich sein werden. Obwohl die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen auf Annahmen beruhen, die Gungnir für vernünftig hält, kann das Unternehmen den Investoren nicht versichern, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen Informationen übereinstimmen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen werden zu dem Zweck bereitgestellt, Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements in Bezug auf die Zukunft zu präsentieren, und die Leser werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen möglicherweise nicht für andere Zwecke geeignet sind. Zukunftsgerichtete Informationen sind mit erheblichen Risiken und Unwägbarkeiten verbunden und sollten nicht als Garantie für künftige Leistungen oder Ergebnisse gewertet werden, da die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen können, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten gehören unter anderem Risiken in Bezug auf: dass die Erwartungen in Bezug auf die Aufwertung und Erweiterung bestehender Ressourcen möglicherweise nicht oder nur teilweise zutreffen; dass keine Gewissheit besteht, dass sich auf den Konzessionsgebieten von Gungnir wirtschaftlich rentable Mineralvorkommen befinden; dass Gungnir möglicherweise nicht in der Lage ist, seine geplanten Bohrungen wie erwartet abzuschließen; die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie; die Auswirkungen von Kriegen und/oder anderen internationalen Konflikten; die Fähigkeit, Zugang zu den Kapitalmärkten zu erhalten und erfolgreiche Finanzierungen zu Bedingungen abzuschließen, die Gungnir für angemessen hält; Umweltangelegenheiten; Änderungen in der Gesetzgebung oder bei den Vorschriften; der Erhalt der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen; und dass die Ressourcenschätzungen möglicherweise nicht genau sind und erheblich von den tatsächlichen Mineralressourcen abweichen können. Das Management ist der Ansicht, dass die Erwartungen, die sich in den hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen und den derzeit verfügbaren Informationen beruhen; das Management kann jedoch nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Informationen übereinstimmen werden. Die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden in ihrer Gesamtheit ausdrücklich durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt. Zukunftsgerichtete Informationen spiegeln die gegenwärtigen Einschätzungen des Managements wider und basieren auf Informationen, die Gungnir derzeit zur Verfügung stehen. Gungnir übernimmt keine Verpflichtung, diese Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84610--Gungnir-Resources-durchteuft-404Prozent-Nickel-auf-5.76-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).